

SLB gibt Ergebnisse für das 1. Quartal 2024 bekannt und will im Zeitraum 2024-2025 7 Mrd. \$ an die Aktionäre zurückgeben

23.04.2024 | [Business Wire](#)

- Umsatz von \$8,71 Milliarden steigt um 13% im Jahresvergleich
- GAAP Gewinn pro Aktie von \$0,74 stieg um 14% im Jahresvergleich
- Der Gewinn pro Aktie vor Abzug von Aufwendungen und Gutschriften in Höhe von 0,75 US-Dollar stieg im Jahresvergleich um 19%
- Der SLB zurechenbare Nettogewinn von 1,07 Milliarden US-Dollar stieg im Jahresvergleich um 14 %.
- Das bereinigte EBITDA von 2,06 Milliarden US-Dollar stieg im Jahresvergleich um 15%.
- Der Cashflow aus der Geschäftstätigkeit betrug \$327 Millionen
- Vorstand genehmigt vierteljährliche Bardividende von \$0,275 pro Aktie

[SLB](#) (NYSE: SLB) gab heute die Ergebnisse für das erste Quartal 2024 bekannt.

Diese Pressemitteilung enthält multimediale Inhalte. Die vollständige Mitteilung hier ansehen:
<https://www.businesswire.com/news/home/20240417743843/de/>

The exterior of the SLB headquarters in Houston, Texas (Photo: Business Wire)

Ergebnisse für das erste Quartal

	(In Millionen, außer Beträge pro Aktie)			Veränderung	
	Drei Monate bis 31. März 2024	31. Dez. 2023	31. März 2023	Sequentiell	Jahres
Umsatz	\$8,707	\$8,990	\$7,736	-3%	13%
Gewinn vor Steuern - GAAP-Basisö	\$1,357	\$1,433	\$1,161	-5%	17%
Gewinnspanne vor Steuern - GAAP-Basis	15.6%	15.9%	15.0%	-35 bps	58 bp
SLB zurechenbarer Nettogewinn - GAAP-Basis	\$1,068	\$1,113	\$934	-4%	14%
Verwässerter Gewinn pro Aktie - GAAP-Basis	\$0.74	\$0.77	\$0.65	-4%	14%
Bereinigtes EBITDA*	\$2,057	\$2,277	\$1,788	-10%	15%
Bereinigte EBITDA-Marge*	23.6%	25.3%	23.1%	-171 BSP	51 BS
Segment-Betriebsergebnis vor Steuern*	\$1,649	\$1,868	\$1,391	-12%	19%
Operative Segmentmarge vor Steuern*	18.9%	20.8%	18.0%	-184 BSP	95 BS
SLB zurechenbarer Nettogewinn, ohne Aufwendungen und Gutschriften*	\$1,082	\$1,243	\$906	-13%	19%
Verwässertes EPS, ohne Kosten und Gutschriften*	\$0.75	\$0.86	\$0.63	-13%	19%
Umsatz nach geograph. Gebieten					
International	\$7,056	\$7,292	\$5,985	-3%	18%
Nordamerika	1,598	1,641	1,698	-3%	-6%

Sonstige

53	57	53	n/m	n/m
\$8,707	\$8,990	\$7,736	-3%	13%

*Dies sind nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen. Siehe Abschnitte mit der Überschrift "Geschäftsbereiche" und "Ergebnisinformationen" für weitere Einzelheiten.

n/m = nicht aussagekräftig

	(Angabe in Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis März 31, 2024	Dez. 31, 2023	März 31, 2023	Sequentiell	Jahressumme
Umsatz nach Division					
Digital & Integration	\$953	\$1,049	\$894	-9%	7%
Reservoir Performance	1,725	1,735	1,503	-1%	15%
Well Construction	3,368	3,426	3,261	-2%	3%
Production Systems	2,818	2,944	2,207	-4%	28%
Sonstige	(157)	(164)	(129)	n/m	n/m
	\$8,707	\$8,990	\$7,736	-3%	13%
Betriebsergebnis vor Steuern nach Geschäftsbereichen					
Digital & Integration	\$254	\$356	\$265	-29%	-4%
Reservoir Performance	339	371	242	-8%	40%
Well Construction	690	770	672	-10%	3%
Production Systems	400	442	205	-10%	95%
Sonstige	(34)	(71)	7	n/m	n/m
	\$1,649	\$1,868	\$1,391	-12%	19%
Operative Gewinnspanne vor Steuern nach Geschäftsbereich					
Digital & Integration	26.6%	34.0%	29.6%	-735 BSP	-300 B
Reservoir Performance	19.7%	21.4%	16.1%	-170 BSP	356 B
Well Construction	20.5%	22.5%	20.6%	-198 BSP	-11 B
Production Systems	14.2%	15.0%	9.3%	-84 BSP	490 B
Sonstige	n/m	n/m	n/m	n/m	n/m
	18.9%	20.8%	18.0%	-184 BSP	95 B

n/m = nicht aussagekräftig

Aufregender Start ins Jahr

Olivier Le Peuch, CEO von SLB, kommentierte: "Wir hatten einen aufregenden Start ins Jahr mit unserer angekündigten Vereinbarung zur Übernahme der ChampionX Corporation (ChampionX), die unser Produktions- und Gewinnungsportfolio verstärken wird. Wir haben auch unsere Wachstumsdynamik fortgesetzt, mit einer starken Leistung im ersten Quartal, die sich in einem robusten Umsatz- und EBITDA-Wachstum im Vergleich zum Vorjahr niederschlägt, das mit unserer Prognose für das erste Quartal und das gesamte Jahr übereinstimmt.

"Im Vergleich zum Vorjahresquartal stieg der Umsatz um 13 %, der Gewinn pro Aktie (ohne Aufwendungen

und Gutschriften) stieg um 19 % auf 0,75 US-Dollar, das bereinigte EBITDA wuchs um 15 % und die bereinigte EBITDA-Marge stieg im Jahresvergleich im 13. aufeinander folgenden Quartal. Ungefähr die Hälfte des Umsatzanstiegs gegenüber dem Vorjahr stammt aus dem Unterwassergeschäft von Aker, das im vierten Quartal 2023 als Teil unseres Joint Ventures OneSubsea hinzukam.

"Der internationale Umsatz wuchs im Jahresvergleich um 18 % und glich damit den schwächeren nordamerikanischen Markt aus, wo der Umsatz um 6 % zurückging. Ohne den Beitrag des Unterwassergeschäfts von Aker stieg der internationale Umsatz um 10 %.

"Während des Quartals profitierten wir weiterhin von unserem günstigen Engagement auf den internationalen Märkten, mit einem bemerkenswerten Wachstum von 29% im Nahen Osten und Asien im Vergleich zum Vorjahr, zusätzlich zu einem Wachstum von 18% in Europa und Afrika.

"Sowohl in Nordamerika als auch auf den internationalen Märkten ging der Umsatz saisonbedingt um 3 % zurück. Diese Auswirkungen waren jedoch weniger ausgeprägt als in den Vorjahren, da die robuste Zunahme der Geschäftstätigkeit die saisonalen Effekte teilweise ausglich.

"Ich möchte dem SLB-Team meine Anerkennung für das Erreichen dieser hervorragenden Ergebnisse aussprechen. Ich freue mich darauf, in den kommenden Quartalen auf dieser Dynamik aufzubauen."

Erstes Quartal vom Kerngeschäft getragen

"Unser Kerngeschäft - bestehend aus den Bereichen Reservoir Performance, Well Construction und Production Systems - erzielte ein Umsatzwachstum von 13% im Vergleich zum Vorjahr und steigerte die operative Gewinnspanne vor Steuern um mehr als 200 Basispunkte (BSP). Dieses Wachstum wurde durch Investitionen in langzyklische Entwicklungen und Erweiterungen der Produktionskapazitäten, insbesondere im Nahen Osten und Asien sowie in Lateinamerika, unterstützt.

"Der Umsatz von Production Systems wuchs im Jahresvergleich um 28%, angetrieben durch das übernommene Unterwassergeschäft von Aker. Ohne den Beitrag des Unterwassergeschäfts von Aker wuchs der Umsatz von Production Systems um 6 %, was auf einen zweistelligen Anstieg des internationalen Umsatzes zurückzuführen ist, der sich aus dem höheren Absatz von Fertigstellungen, Oberflächenproduktionssystemen und künstlichen Hebern ergab. Die Umsätze im Bereich Reservoir Performance stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 15 %, was auf eine Zunahme der Stimulations-, Evaluierungs- und Interventionsdienstleistungen in allen Bereichen an Land und auf See zurückzuführen ist, und zwar sowohl in der Exploration als auch in der Produktion. Der Bereich Well Construction wuchs im Jahresvergleich um 3 %, was auf einen Anstieg der internationalen Umsätze um 9 % zurückzuführen ist, angeführt vom Nahen Osten und Asien, der jedoch teilweise durch geringere Aktivitäten in Nordamerika ausgeglichen wurde."

Umsatzwachstum, Ausweitung der Gewinnspanne und Rendite für die Aktionäre

"Wir sind weiterhin zuversichtlich, was unser globales Umsatzwachstum 2024 angeht, wobei die schwächere Entwicklung in Nordamerika durch positive Entwicklungen in den internationalen Märkten ausgeglichen wird. Die Dynamik dieses Zyklus bleibt intakt, mit internationalem und Offshore-Wachstum in allen Regionen, wovon alle unsere Geschäftsbereiche profitieren, da wir weiterhin neue Aufträge erhalten, was die Qualität und Langlebigkeit unseres Auftragsbestands erhöht.

"Unsere Gewinnspannenexpansion wird weiterhin durch knappe Service- und Ausrüstungskapazitäten auf internationaler Ebene, den verstärkten Einsatz von Technologien und weitere operative Effizienz vorangetrieben. Infolgedessen bekräftigen wir unsere frühere Prognose eines EBITDA-Wachstums im mittleren Zehnerbereich für das Gesamtjahr.

"Mit Blick auf das zweite Quartal erwarten wir eine saisonale Erholung der Aktivitäten in der nördlichen Hemisphäre in Verbindung mit einer robusten internationalen Aktivität, angeführt vom Nahen Osten, Asien und Afrika. Dies wird zu einer breiten sequenziellen Margenausweitung in allen Geschäftsbereichen und Regionen führen.

"Auf der Grundlage unseres starken Jahresbeginns, unseres Vertrauens in unsere Fähigkeit, robuste Cashflows zu generieren, und des erwarteten Beitrags der angekündigten Übernahme von ChampionX streben wir an, in den nächsten zwei Jahren 7 Milliarden US-Dollar an unsere Aktionäre zurückzugeben. Dies entspricht einer angestrebten Rendite von 3 Milliarden US-Dollar 2024 und 4 Milliarden US-Dollar 2025."

Der Schwung hält an

"Die Öl- und Gasindustrie profitiert weiterhin von starken Marktfundamentaldaten, die durch eine wachsende Nachfrage angetrieben werden. Dies führt zu einer beträchtlichen Grundlast an Aktivitäten, insbesondere auf den internationalen und Offshore-Märkten, die eng mit den Stärken unseres Geschäfts zusammenhängen. Wir gehen davon aus, dass die Betreiber im weiteren Verlauf des Zyklus ihre Investitionen in die Produktion und die Erholung der Lagerstätten erhöhen werden, um die Effizienz und Langlebigkeit ihrer Förderanlagen zu maximieren. Dies wird dazu führen, dass die Betriebsausgaben im Laufe der Zeit einen immer größeren Anteil an den globalen Upstream-Ausgaben haben werden.

"Wir profitieren bereits von diesen Investitionen, und unsere kürzlich bekannt gegebene Vereinbarung zur Übernahme von ChampionX wird uns in die Lage versetzen, diese wachsende Chance durch die Hinzufügung eines führenden Portfolios an Produktionschemikalien und eines ergänzenden Angebots an künstlichen Hebern weiter zu nutzen. Wir freuen uns darauf, die starken Fähigkeiten von ChampionX zu nutzen, um unseren Kunden hervorragende Leistungen zu bieten.

"In der gesamten Branche wird auch immer mehr Wert auf die Reduzierung von Emissionen gelegt. Dies stellt einen aufregenden neuen Markt für kohlenstoffärmere Technologien und die Abscheidung und Sequestrierung von Kohlendioxid (CCS) dar, in dem wir sehr gut positioniert sind, wie die Erweiterung unseres CCS-Portfolios durch unsere kürzlich bekannt gegebene Vereinbarung über den Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an Aker Carbon Capture zeigt.

"Alles in allem bestärkt die Dynamik des Zyklus unsere Strategie und unseren Ausblick für die Zukunft. Ich freue mich darauf, im Laufe des Jahres weiterhin außergewöhnlichen Service für unsere Kunden und Ergebnisse für unsere Aktionäre zu liefern."

Sonstige Ereignisse

Im Laufe des Quartals kaufte SLB 5,4 Millionen Stammaktien zu einem Durchschnittspreis von 50,13 US-Dollar pro Aktie zurück, was einem Gesamtkaufpreis von 270 Millionen US-Dollar entspricht.

Am 27. März 2024 gab SLB eine Vereinbarung über den Zusammenschluss seines Geschäftsbereichs Kohlenstoffabscheidung mit Aker Carbon Capture (OSE: ACC) bekannt, um die industrielle Dekarbonisierung in großem Maßstab zu beschleunigen. Der Zusammenschluss bringt komplementäre Technologieportfolios, führende Expertise in der Prozessentwicklung und eine etablierte Plattform für die Projektabwicklung zusammen und wird das kommerzielle Produktangebot von Aker Carbon Capture zur Kohlenstoffabscheidung und die neuen Technologieentwicklungen und Industrialisierungskapazitäten von SLB nutzen. Damit wird ein Vehikel geschaffen, das die Einführung einer bahnbrechenden Technologie im Frühstadium auf dem globalen Markt auf einer kommerziellen, bewährten Plattform beschleunigt. Nach der Transaktion wird SLB 80 % und ACC 20 % der Anteile an dem kombinierten Unternehmen halten. Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt der behördlichen Genehmigungen und anderer üblicher Abschlussbedingungen und wird voraussichtlich im zweiten Quartal 2024 abgeschlossen werden.

Am 2. April 2024 gaben SLB und ChampionX Corporation (NASDAQ: CHX) eine endgültige Vereinbarung über den Erwerb von ChampionX durch SLB in einer reinen Aktientransaktion bekannt. Gemäß den Bedingungen der Vereinbarung erhalten die Aktionäre von ChampionX 0,735 SLB-Stammaktien im Austausch für jede ChampionX-Aktie. Nach Abschluss der Transaktion werden die Aktionäre von ChampionX etwa 9 % der ausstehenden Stammaktien von SLB besitzen. SLB erwartet in den ersten drei Jahren nach Abschluss der Transaktion jährliche Synergien in Höhe von etwa 400 Millionen US-Dollar vor Steuern durch zusätzliche Einnahmen und Kosteneinsparungen. Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der ChampionX-Aktionäre, der behördlichen Genehmigungen und anderer üblicher Abschlussbedingungen. Es wird davon ausgegangen, dass der Abschluss der Transaktion vor Ende 2024 erfolgen wird.

Am 19. April 2024 genehmigte der Vorstand von SLB eine vierteljährliche Bardividende von 0,275 US-Dollar pro ausstehender Stammaktie, zahlbar am 11. Juli 2024 an die am 5. Juni 2024 eingetragenen Aktionäre.

Umsatz im ersten Quartal nach geographischen Gebieten

	Drei Monate bis			Veränderung
	31. März 2024	31. Dez. 2023	31. März 2023	Sequentiell Jahresvergleich
Nordamerika	\$1,598			

\$1,641

\$1,698

-3%

-6%

Lateinamerika	1,654	1,722	1,617	-4%	2%
Europa & Afrika*	2,322	2,429	1,974	-4%	18%
Naher Osten & Asien	3,080	3,141	2,394	-2%	29%
Verrechnungen & sonstige	53	57	53	n/m	n/m
	\$8,707	\$8,990	\$7,736	-3%	13%
International	\$7,056	\$7,292	\$5,985	-3%	18%
Nordamerika	\$1,598	\$1,641	\$1,698	-3%	-6%

*Schließt Russland und die kaspische Region ein

n/m = nicht aussagekräftig

International

Der Umsatz in Lateinamerika in Höhe von 1,65 Milliarden US-Dollar stieg im Vergleich zum Vorjahr um 2 %, was auf einen höheren Absatz von Produktionssystemen in Brasilien und robuste Bohraktivitäten in Argentinien zurückzuführen ist, die teilweise durch geringere Bohreinnahmen in Mexiko ausgeglichen wurden. Im Vergleich zum Vorquartal sank der Umsatz um 4 % aufgrund geringerer Bohreinnahmen in Mexiko und geringerer Asset Performance Solutions (APS)-Umsätze in Ecuador.

Der Umsatz in Europa & Afrika in Höhe von 2,32 Milliarden US-Dollar stieg im Jahresvergleich um 18 %, wobei das Wachstum durch das übernommene Unterwassergeschäft von Aker, vor allem in Skandinavien, angetrieben wurde. Das Wachstum wurde außerdem durch verstärkte Offshore-Explorations-, Bohr- und Produktionsaktivitäten in Westafrika begünstigt. Im Vergleich zum Vorjahr ging der Umsatz um 4 % zurück, was auf eine saisonal bedingte Verringerung der Aktivitäten, vor allem in Europa und Skandinavien, zurückzuführen ist.

Der Umsatz im Nahen Osten & Asien in Höhe von 3,08 Milliarden US-Dollar stieg im Jahresvergleich um 29 %, was auf höhere Bohr-, Interventions- und Evaluierungsaktivitäten in Saudi-Arabien, Ägypten, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Oman, Kuwait sowie in Südostasien und Australien zurückzuführen ist. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sank der Umsatz um 2 %, was auf die saisonbedingt geringere Aktivität und das Fehlen von Produktverkäufen zum Jahresende zurückzuführen ist.

Nordamerika

Der Umsatz in Nordamerika in Höhe von 1,60 Milliarden US-Dollar ging im Vergleich zum Vorjahr um 6 % zurück, was auf geringere Bohraktivitäten auf dem US-amerikanischen Festland und geringere APS-Umsätze in Kanada zurückzuführen ist, während der Umsatz im Offshore-Bereich unverändert blieb. Gegenüber dem Vorquartal sank der Umsatz in Nordamerika um 3 % aufgrund geringerer Verkäufe von Produktionssystemen im Golf von Mexiko, während der Umsatz in den USA auf dem Festland im Wesentlichen unverändert blieb.

Ergebnisse des ersten Quartals nach Geschäftsbereichen

	(In Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis 31. März 2024	31. Dez. 2023	31. März 2023	Sequentiell	Jahresvergleich
Umsatz					
International	\$717	\$790	\$642	-9%	12%
Nordamerika	236	257	251	-8%	-6%
Sonstige	-	2	1	n/m	n/m

	\$953	\$1,049	\$894	-9%	7%
Betriebsergebnis vor Steuern	\$254	\$356	\$265	-29%	-4%
Operative Gewinnspanne vor Steuern	26.6%	34.0%	29.6%	-735 BSP	-300 BSP
n/m = nicht aussagekräftig					

Der Umsatz im Bereich Digital & Integration in Höhe von 953 Millionen US-Dollar stieg im Jahresvergleich um 7 %, was auf das Wachstum der digitalen Verkäufe in den internationalen Märkten zurückzuführen ist, während der APS-Umsatz im Jahresvergleich unverändert blieb. Im Vergleich zum Vorjahr blieb der APS-Umsatz im Jahresvergleich unverändert. Im Vergleich zum Vorquartal ging der Umsatz saisonbedingt um 9 % zurück, nachdem die digitalen Verkäufe zum Jahresende stark gestiegen waren.

Die operative Gewinnspanne vor Steuern des Geschäftsbereichs Digital & Integration von 27% verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 300 Basispunkte und gegenüber dem Vorquartal um 735 Basispunkte. Die operative Gewinnspanne vor Steuern verringerte sich im Jahresvergleich aufgrund der Auswirkungen höherer APS-Abschreibungskosten und niedrigerer Gaspreise. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sank die operative Gewinnspanne vor Steuern vor allem aufgrund des saisonal bedingten Rückgangs der digitalen Verkäufe.

Reservoir Performance

	(In Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis 31. März 2024	31. Dez. 2023	31. März 2023	Sequentiell	Jahresvergleich
Umsatz					
International	\$1,592	\$1,611	\$1,380	-1%	15%
Nordamerika	130	123	120	6%	8%
Sonstige	3	1	3	n/m	n/m
	\$1,725	\$1,735	\$1,503	-1%	15%
Betriebsergebnis vor Steuern	\$339	\$371	\$242	-8%	40%
Operative Gewinnspanne vor Steuern	19.7%	21.4%	16.1%	-170 BSP	356 BSP
n/m = nicht aussagekräftig					

Der Umsatz im Bereich Reservoir Performance in Höhe von \$1,72 Milliarden wuchs im Vergleich zum Vorjahr um 15 %, was auf eine Zunahme der Stimulations-, Evaluierungs- und Interventionsdienstleistungen in allen Bereichen an Land und auf See sowie in der Exploration und Produktion zurückzuführen ist. Mehr als 70 % des Umsatzwachstums wurde im Nahen Osten und in Asien verzeichnet. Im Vergleich zum Vorquartal ging der Umsatz um 1 % zurück, da die saisonal bedingte Verringerung der Aktivitäten in Russland und Asien teilweise durch eine Zunahme der Aktivitäten im Nahen Osten, in Nordamerika sowie in Europa und Afrika ausgeglichen wurde.

Die operative Gewinnspanne vor Steuern von Reservoir Performance in Höhe von 20 % stieg im Vergleich zum Vorjahr um 356 Basispunkte, wobei sich die Rentabilität in allen internationalen Märkten verbesserte, was auf eine höhere Aktivität und eine bessere Preisgestaltung aufgrund einer höheren Technologieintensität bei der Evaluierung und Stimulation zurückzuführen ist. Im Vergleich zum Vorjahr sank die Gewinnspanne vor Steuern um 170 Basispunkte, was auf den saisonalen Umsatzrückgang bei den internationalen Interventionsaktivitäten zurückzuführen ist.

Well Construction

(In Millionen)

	Drei Monate bis			Veränderung	
	31. März 2024	31. Dez. 2023	31. März 2023	Sequentiell	Jahresvergleich
Umsatz					
International	\$2,707	\$2,748	\$2,493	-1%	9%
Nordamerika	604	614	711	-2%	-15%
Sonstige	57	64	57	n/m	n/m
	\$3,368	\$3,426	\$3,261	-2%	3%
Betriebsergebnis vor Steuern	\$690	\$770	\$672	-10%	3%
Operative Gewinnspanne vor Steuern	20.5%	22.5%	20.6%	-198 BSP	-11 BSP
n/m = nicht aussagekräftig					

Der Umsatz im Bereich Well Construction in Höhe von 3,37 Milliarden US-Dollar stieg im Jahresvergleich um 3 %, was auf eine starke internationale Aktivität, vor allem im Nahen Osten und in Asien, zurückzuführen ist, die teilweise durch einen Umsatzrückgang in Nordamerika und Lateinamerika ausgeglichen wurde. Im Vergleich zum Vorquartal ging der Umsatz um 2% zurück, was auf saisonale Rückgänge in allen Bereichen zurückzuführen ist.

Die operative Gewinnspanne vor Steuern im Bereich Well Construction blieb mit 20 % im Vergleich zum Vorjahr im Wesentlichen unverändert, wobei sie international aufgrund des starken Anstiegs der Aktivitäten in den Bereichen Messungen und Flüssigkeiten zunahm, jedoch teilweise durch den Rückgang der Gewinnspanne in Nordamerika ausgeglichen wurde. Im Vergleich zum Vorjahr sank die operative Gewinnspanne vor Steuern um 198 Basispunkte, was auf den saisonalen Rückgang der Aktivitäten zurückzuführen ist.

Production Systems

	(In Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis 31. März 2024	31. Dez. 2023	31. März 2023	Sequentiell	Jahresvergleich
Umsatz					
International	\$2,164	\$2,276	\$1,574	-5%	37%
Nordamerika	647	666	626	-3%	3%
Sonstige	7	2	7	n/m	n/m
	\$2,818	\$2,944	\$2,207	-4%	28%
Betriebsergebnis vor Steuern	\$400	\$442	\$205	-10%	95%
Operative Gewinnspanne vor Steuern	14.2%	15.0%	9.3%	-84 BSP	490 BSP
n/m = nicht aussagekräftig					

Der Umsatz von Production Systems in Höhe von \$2,82 Mrd. stieg im Jahresvergleich um 28%, was hauptsächlich auf die Übernahme des Unterwassergeschäfts von Aker zurückzuführen ist. Ohne die Auswirkungen der Aker-Subsea-Akquisition stieg der Umsatz im Jahresvergleich um 6 %, angetrieben durch zweistellige internationale Umsätze. Das organische Wachstum im Vergleich zum Vorjahr wurde durch den starken internationalen Absatz von Fertigstellungen, Oberflächenproduktionssystemen und künstlichen Aufzügen angeführt, teilweise ausgeglichen durch den geringeren Absatz von Midstream-Produktionssystemen. Der sequenzielle Umsatzrückgang ist auf den saisonal bedingten

geringeren Absatz von Unterwasser-Produktionssystemen, künstlicher Hebung und Midstream-Produktionssystemen zurückzuführen.

Die operative Gewinnspanne vor Steuern bei Production Systems stieg im Jahresvergleich um 490 Basispunkte, was auf eine verbesserte Rentabilität bei Unterwasser-Produktionssystemen, Fertigstellungen, Überwasser-Produktionssystemen und künstlichem Auftrieb zurückzuführen ist, die durch den Aktivitätsmix, die Ausführungseffizienz und die Umwandlung des Auftragsbestands zu besseren Preisen erzielt wurde. Im Vergleich zum Vorquartal ging die operative Marge vor Steuern aufgrund des saisonal bedingten Umsatzrückgangs zurück.

Höhepunkte des Quartals

KERNGESCHÄFT

Auftragserteilungen

Die SLB gewinnt weiterhin neue Aufträge, die den Kernkompetenzen der SLB entsprechen, insbesondere in den internationalen und Offshore-Becken. Zu den bemerkenswerten Höhepunkten gehören die folgenden:

- In Brasilien sicherte sich die SLB einen integrierten Bohrvertrag in den Feldern Búzios, Atapu und Sepia. Der Dreijahresvertrag für den Zeitraum von 2025 bis 2028 umfasst Bohrdienstleistungen, Bohrmeißel und Bohrspülungen, Schlammgespritzungen, Wireline-Dienste mit Druckmanagement während des Bohrens, Zementierung, Fischerei- und Sanierungswerkzeuge sowie Bohrlochanierung.

- Ebenfalls in Brasilien erteilte Petrobras SLB einen Technologie-Rahmenvertrag zur Entwicklung eines autonomen, leichten Workover-Eingriffssystems, das eine Tiefseebohrinsel überflüssig machen wird. Dieser zweieinhalbjährige Vertrag wird vor Ort entwickelt und soll die Machbarkeit einer kosteneffizienten Plattform zur Durchführung leichter Eingriffe vor der Küste ermitteln.

- In Libyen erhielt SLB von Arkenu einen Vertrag über integrierte Produktionsdienstleistungen mit einer Mindestlaufzeit von acht Jahren. Der Vertrag umfasst mehr als 150 Bohrungen und beinhaltet die Reaktivierung stillgelegter Bohrungen, die Wiederaufnahme von Bohrungen und die Aufrüstung bestehender Oberflächenanlagen. Mit diesen Initiativen erweitert die SLB ihr Angebot in Libyen, um die Öl- und Gasproduktion auf kosteneffiziente und nachhaltige Weise zu optimieren.

- Ebenfalls in Libyen erteilte Mabruk Oil Operations der SLB einen zweiten Dreijahresvertrag für den Einsatz einer "Express"-Frühförderanlage (EPF). Als wichtiger Bestandteil des Production ExPRESS™-Portfolios für schnelle Produktionsreaktionslösungen wird die Express-EPF bestehende, zweckmäßige SLB-Technologien mobilisieren und es dem Betreiber ermöglichen, die Produktion von 25.000 Barrel pro Tag zu beschleunigen und das Cashflow-Risiko zu reduzieren, während er mit unbekannten Lagerstättendynamiken fertig wird. Die Integration der Null-Abfackelungs-Technologie in Production ExPRESS-Lösungen hilft bei der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und reduziert die Umweltbelastung durch die Produktionsanlagen.

- Im Irak erteilte Eni Iraq BV SLB zwei Aufträge für integrierte Bohrlochbaudienstleistungen, die im zweiten Quartal 2024 beginnen werden. Der Umfang des ersten Auftrags, der eine Verlängerung eines laufenden Auftrags darstellt, umfasst 18 Bohrungen mit zwei Bohranlagen. Der Umfang des zweiten Auftrags umfasst 16 Bohrungen mit zwei zusätzlichen Anlagen.

- In Oman hat bp den Auftrag mit der SLB über die Erbringung von Stimulationsleistungen erheblich verlängert. Die Auftragsverlängerung um fünf Jahre spiegelt die starke Partnerschaft und die gegenseitige Vereinbarung wider, weiterhin an Effizienz- und Nachhaltigkeitsplänen zusammenzuarbeiten. Diese Initiativen zielen darauf ab, die Emissionen des vorgelagerten Stimulationsdienstleistungssektors zu reduzieren, was unser gemeinsames Engagement für Umweltverantwortung und nachhaltige Praktiken unterstreicht.

- Auf den Philippinen beauftragte Prime Energy Resources Development B.V. OneSubsea mit der Lieferung von Unterwasser-Produktionssystemen für die Erweiterung des Malampaya-Gasfeldes. Der Auftragsumfang umfasst Phase 4 der Malampaya-Erschließung einschließlich der gesamten Hardware für die Hinzufügung von zwei neuen Bohrlöchern. OneSubsea wird kapitalsparende, standardkonfigurierbare Systeme liefern, die Unterwasser-Bäume, Bohrlochköpfe und Steuerungen umfassen. Die erste Ausrüstungslieferung wird für Dezember 2024 erwartet, und die Erschließung des Feldes soll 2026 das erste Gas liefern.

- In Malaysia beauftragten zwei nationale Ölgesellschaften die SLB mit Arbeiten für den Zweijahreszeitraum 2024-2025. Diese Verträge umfassen Bohrlochtests und rohrgestützte Perforationsarbeiten für die Exploration vor der Küste Malaysias.

Technologie und Performance

Zu den bemerkenswerten Technologieeinführungen und -einsätzen in diesem Quartal gehören die folgenden:

- In Guyana setzten die SLB-Technologien in einer Freiwasser-Arbeitskampagne für ExxonMobil Guyana einen neuen Leistungsstandard. Die in der Kampagne mit 13 Bohrlöchern eingesetzten fortschrittlichen SLB-Werkzeuge verbesserten die Durchdringungsrate um 60 %, verkürzten die Zeit für Kreiselvermessungen um 85 % und verbesserten die Steuerung um 20 %. Im Rahmen der Kampagne wurde zum ersten Mal ein 26-Zoll-Polykristall-Diamantmeißel in Guyana eingesetzt, der endgültige GyroLink™-Kreiselserie während des Bohrens verwendet und zum ersten Mal weltweit ein 9-Zoll-DynaForce™-Hochleistungsbohrmotor mit dem DynaPower XE™-Motorelastomer für extreme Umgebungsbedingungen im PowerDrive vortex™-System mit angetriebener Rotationslenkung verwendet. Der erste Einsatz eines AccuStrike™-Kurzzeitbohrers in Guyana erweiterte die Leistungsmöglichkeiten bei Bohrungen mit komplexen Trajektorien.

- Ebenfalls in Guyana wurde die verbesserte SLB SureRock™-Lösung für die Seitenwandbohrung eingesetzt, um eine Bypass-Bohrung für den gesamten Kern im Stabroek-Block zu vermeiden. Mithilfe fortschrittlicher digitaler Funktionen und Echtzeit-Einsichten aus nahegelegenen Bohrlöchern entwickelten ExxonMobil Guyana Limited (EMGL) und SLB eine effiziente Strategie, mit der in nur zwei Durchgängen 118 Seitenwandkerne gewonnen wurden, was einer Gewinnungsrate von 96 % entspricht. Durch den Wegfall der Bypass-Bohrung sparte EMGL 15 Tage Bohrzeit, was 2.550 Tonnen CO₂-Emissionen entspricht, und erreichte gleichzeitig alle Ziele der Formationsbewertung.

- In Norwegen waren die innovativen Technologielösungen und das Engagement der SLB ein wesentlicher Bestandteil der Unterstützung von Aker BP bei der Bohrung der längsten Explorationsbohrung in Norwegen mit mehr als 6.000 Metern im Reservoir. Diese Zusammenarbeit führte zu technologischen Meilensteinen, die es ermöglichten, über lange Intervalle horizontal in die Lagerstätte zu bohren und eine große Menge an Daten zu erfassen, die für die Entwicklung des Feldes entscheidend waren und gleichzeitig einen bedeutenden Ölfund unterstützten.

- In Thailand wurde im Rahmen einer Produktionssteigerungskampagne mit dem intelligenten ReSOLVE iX™-Extrem-Drahtinterventionsdienst die Produktion in vier Offshore-Gasbohrlochern mit Skalierungsproblemen erfolgreich wiederhergestellt. Die Bohrlochsensoren des Werkzeugs ermöglichten die Echtzeitüberwachung der Ablagerungsfräseleistung bei hohen Temperaturen. Durch den Einsatz des Werkzeugs an der elektrischen Leitung konnten die Gesamtbetriebskosten und die Kohlenstoffbilanz gesenkt werden.

- In Indonesien trug SLB zum Erfolg der Explorationsbohrung Layaran-1 von Mubadala Energy mit gebündelten Dienstleistungen bei, die den Bau der Bohrung, die Analyse der Lagerstättenleistung und einen Unterwasseranlandestrang umfassten. Der Einsatz des kompletten Tiefwasser-Dienstleistungspakets im Hochtemperaturbetrieb bewies die Robustheit und den Wert dieser High-End-Technologien. Dies war die erste Tiefseeborung von Mubadala Energy in einem Feld, das schätzungsweise weitere sechs Billionen Kubikfuß zu den indonesischen Gasreserven beitragen wird.

Dekarbonisierung

Die SLB konzentriert sich auf die Entwicklung und Umsetzung von Technologien, die Emissionen und Umweltauswirkungen mit praktischen, quantitativ nachgewiesenen Lösungen reduzieren können. Zu den Highlights gehören die folgenden:

- Im Midland Basin erhielt die SLB eine Auszeichnung von Pioneer Natural Resources in Anerkennung ihrer Arbeit zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch den Einsatz des zementfreien EcoShield™ Geopolymer-Systems und des PowerDrive Orbit™ Rotationslenkungssystems. Durch den Einsatz dieser SLB-Technologien konnte Pioneer nicht nur die Bohreffizienz steigern, sondern auch die Kohlenstoffemissionen reduzieren.

- In Guyana schloss SLB für ExxonMobil Guyana den Feldversuch mit einem umweltfreundlichen Beschwerungsmittel als Ersatz für Schwerspat in dynamischen Bohrschlämmen ab. Das thermisch aufbereitete TPRS-Material (Thermally Processed Recovered Solids) wird aus recycelten Bohrschlammbabfällen auf synthetischer Basis gewonnen. Die beiden erfolgreichen Feldversuchsbohrungen brachten den Vorteil, dass weniger Abfälle anfielen, der CO₂-Fußabdruck und der LKW-Verkehr im Zusammenhang mit dem Transport von TPRS zu den Deponien reduziert wurde und die Kohlenstoffbilanz im Zusammenhang mit dem Mahlen, dem Abbau und dem Transport von Baryt nach Guyana verringert

wurde - etwa 54.540 Kilogramm allein für die Feldversuchsbohrungen.

- In den Niederlanden hat ONE-Dyas SLB mit der Lieferung von Cameron-Bohrlochkopf- und Produktionsbaumsystemen für die ersten fünf Bohrungen des N05-A-Projekts beauftragt. Die Plattform N05-A wird die erste niederländische Offshore-Gasaufbereitungsplattform in der Nordsee sein, die vollständig mit Windenergie betrieben wird, die von einem nahe gelegenen Windpark geliefert wird. Das System umfasst elektrische Stellantriebe an der Oberfläche, die an den Baumventilen installiert sind. Der Einsatz eines elektrischen Oberflächenantriebs auf einer Offshore-Förderplattform ist ein Novum in der Branche. Elektrische Oberflächenantriebe ermöglichen einen geringeren Platzbedarf, nahezu keine Emissionen während der Produktion und äußerst zuverlässige unbemannte Anlagen. Die Lieferung wird für das vierte Quartal 2024 erwartet.

- In Oman hat MedcoEnergi erfolgreich mit dem Einsatz des zementfreien EcoShield-Systems aus kohlenstoffarmen Geopolymeren begonnen und ebnet damit den Weg zur Dekarbonisierung der Zementierungsarbeiten des Unternehmens. Der erste Einsatz in Oman führte zur vollständigen Eliminierung von konventionellem Klasse-G-Zement und zur Verwendung nachhaltiger, lokal beschaffter Materialien bei der Zementierung von Oberflächenverrohrungen. Dieser Auftrag führte zu einer geschätzten Verringerung der CO₂e-Emissionen um 87 % im Vergleich zu einem herkömmlichen Zementierungsauftrag und stellt für MedcoEnergi und SLB einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur Netto-Null-Lösung der Branche dar. Die Aufträge für das kohlenstoffarme EcoShield-System wurden unter Verwendung von Standard-Ölfeld-Zementierarbeitsabläufen und Pumpenausrüstungen geplant und ausgeführt und wiesen identische Bohrparameter wie herkömmliche Zementsysteme auf.

DIGITAL

SLB setzt digitale Technologie in großem Umfang ein und arbeitet mit Kunden zusammen, um ihre Technologie und Arbeitsabläufe in die Cloud zu migrieren, neue KI-gestützte Funktionen zu nutzen und Erkenntnisse zur Steigerung ihrer Leistung zu gewinnen. Zu den bemerkenswerten Highlights gehören die folgenden:

Auftragserteilungen

- In Indien beauftragte die Oil and Natural Gas Company (ONGC) SLB mit einem siebenjährigen Projekt zur digitalen Transformation, um eine integrierte Berichtsplattform für mehr als 180 Bohr- und Workover-Anlagen einzurichten. Das Projekt zielt darauf ab, die Berichterstattung für Bohr-, Fertigstellungs- und Workover-Aktivitäten in allen ONGC-Anlagen zu standardisieren und zu automatisieren und die verbesserte Visualisierung und Analyse zu nutzen, um datengesteuerte Entscheidungen auf Unternehmensebene zu treffen. Das Projekt bildet die Grundlage für die strategische Planung und die Optimierung der Anlagenleistung durch den Einsatz von KI und maschinellem Lernen in allen Explorations- und Produktionsbetrieben, sowohl im Onshore- als auch im Offshore-Bereich.

- Ebenfalls in Indien hat die Oil and Natural Gas Company, Neela Heera asset (ONGC-NH), SLB mit einem Dreijahresprojekt beauftragt, um ein integriertes digitales Analysesystem auf ihrem zweitgrößten Produktionsfeld im westlichen Offshore-Bereich Indiens einzusetzen. Das fortschrittliche System integriert riesige Mengen an Produktionsdaten in ein konsolidiertes Dashboard zur Visualisierung auf Unternehmensebene und umfasst Bohrlöcher, Anlagen und 15 technische Workflows, die bei INNOVATION FACTORI zur Produktionsüberwachung und -optimierung entwickelt wurden. Der Einsatz des Pipesim™ Steady-State-Multiphase-Flow-Simulators ermöglicht proaktive Entscheidungen durch die schnelle Identifizierung von Engpässen und betrieblichen Herausforderungen. Durch die Minimierung unnötiger Offshore- und regionaler Fahrten wird die Initiative die HSE-Risiken verringern.

- In Pakistan hat sich die Oil & Gas Development Company Limited (OGDCL) mit SLB zusammengetan, um Pakistans erstes digitales Bohrzentrum zu schaffen. Im Rahmen der Zusammenarbeit werden fortschrittliche technische Algorithmen, Automatisierung, KI und maschinelle Lerntechnologien eingesetzt, um die Bohreffizienz bei einer anspruchsvollen Bohrkampagne in Nordpakistan zu optimieren. Dabei kommen die kohärenten Lösungen DrillPlan™ für die Bohrlochplanung und das Engineering sowie die intelligenten Lösungen DrillOps™ für die Bereitstellung von Bohrlöchern und die Gewinnung von Erkenntnissen zum Einsatz. Die Initiative stellt einen bedeutenden Fortschritt bei der Digitalisierung des Bohrbetriebs im pakistanischen Energiesektor dar, um die betriebliche Effizienz zu steigern, die Kosten zu senken und die nachhaltige Öl- und Gasexploration im Land zu fördern.

Digitale Befähigung

- In der Republik Kongo setzte Eni bei der Bohrkampagne für eine LNG-Erschließung fortschrittliche

KI-gesteuerte Bohrautomatisierungstechnologie von SLB ein. Dank der Automatisierung konnten an einem einzigen Tag 1.071 Meter gebohrt werden, wobei die Bruttoreate der Bohrung im Vergleich zum Felddurchschnitt verdoppelt wurde. Die Teams von Eni und SLB arbeiteten eng zusammen und nutzten integrierte digitale Technologien von SLB, angefangen bei den kohärenten Bohrlochplanungs- und Engineering-Lösungen von DrillPlan. Die Bohrpläne wurden von DrillOps Automate ausgeführt, das mit der DrillPilot™-Software für die Sequenzierung der Ausrüstung auf der Bohrinself und den Technologien für das drehbare System im Bohrloch zusammenarbeitet, die durch den TruLink™-Dienst für die dynamische Vermessung während des Bohrens und die schnelle Orion-Telemetrie ermöglicht werden.

- In Oman vergab Medco Oman LLC einen Auftrag an SLB für einen automatisierten Service zur Messung und Analyse der Bohrleistung. Der Service wird digitale Technologien nutzen, um die aktuelle Leistung der Bohranlage zu bewerten und dynamische Risiken zu erkennen und zu mindern, wie z. B. das Potenzial für feststehende Rohre. Ziel dieser Initiative ist es, die betriebliche Leistung von Medco zu verbessern, unproduktive Zeiten zu reduzieren und Ausfallzeiten zu minimieren. Das Projekt markiert den Beginn einer digitalen Transformationsreise, da SLB und Medco bei der ersten landesweiten Cloud-Bereitstellung in Oman zusammenarbeiten. Das Projekt wird digitale Technologien auf der Basis von KI auf die Bohrvorgänge in Oman anwenden und eine digitale Plattform für einen integrierten Arbeitsablauf beim Bau von Bohrungen schaffen.

- In den USA arbeiteten Extreme und INNOVATION FACTORI direkt mit ihren Kunden, wie Total Directional Services, LLC, zusammen, um ein Tool der nächsten Generation für die Bereitstellung von Bohrraten zu entwickeln, das es den Kunden ermöglicht, schnell und effizient auf ihre Daten zuzugreifen. Die extrem automatisierten digitalen Arbeitsabläufe ermöglichen es den Kunden, den Wert der Daten ihrer rotierenden steuerbaren Systeme zu maximieren. Die Integration mit der Dataiku AI-Plattform beschleunigt den Prozess der Ableitung von Erkenntnissen aus den Datensätzen. Zusätzliche schnelle Anpassungen und skalierbare Entwicklungen werden über das INNOVATION FACTORI-Netzwerk bereitgestellt.

NEUE ENERGIE

Die SLB beteiligt sich weiterhin am globalen Übergang zu kohlenstoffarmen Energiesystemen durch innovative Technologien und strategische Partnerschaften, darunter die folgenden:

- Die SLB ist als Technologiepartner an zwei CCS-Projekten beteiligt, die vom US Department of Energy Office of Clean Energy Demonstrations für die Auftragserteilungsverhandlungen ausgewählt wurden. Beim ersten Projekt handelt es sich um eine Partnerschaft mit TDA Research zur Einführung eines Kohlenstoffabscheidungssystems im Wyoming Integrated Test Center außerhalb der Dry Fork Station von Basin Electric, einem Kohlekraftwerk in Gillette, Wyoming. Das zweite Projekt ist eine Partnerschaft mit RTI International, International Paper und Amazon für ein Pilotprojekt zur Kohlenstoffabscheidung, das in der Vicksburg Containerboard Mill von International Paper in Mississippi geplant ist. In der ersten Phase beider Projekte wird die SLB ein robustes Front-End-Engineering-Design durchführen. Zusammen würden diese Projekte zwei frühe Technologien zur Kohlenstoffabscheidung erproben, mit dem Ziel, jährlich 278.000 Tonnen CO₂ wirtschaftlich abzuscheiden.

- In Australien schloss SLB einen vollständig integrierten CO₂-Injektionstest für den Cygnus CCS-Hub von Mitsui E&P Australia ab. SLB lieferte die Bewertung der Kohlenstoffspeicherung und entwarf und überwachte das innovative CO₂-Injektionssystem vom Konzept bis zur Ausführung, wobei technisches Fachwissen und Technologien wie der Olga™ Dynamic Multiphase Flow Simulator und die Symmetry™ Prozesssimulationssoftware zum Einsatz kamen. Das Cygnus-Projekt in der Region Mid-West in Westaustralien zielt darauf ab, die Emissionen von Mitsui-Anlagen zu reduzieren und andere Industrien bei der Dekarbonisierung ihrer Betriebe zu unterstützen.

- Auf den Philippinen erteilte die Energy Development Corporation der SLB Aufträge für ein Geothermieprojekt mit einer Laufzeit von drei Jahren. Die Verträge umfassen Säuerungs-, Zementierungs- und Schlammgespritzarbeiten für geothermische Bohrungen.

- In den USA hat sich Eversource, ein Energieversorger in Connecticut, Massachusetts und New Hampshire, mit Celsius Energy von SLB für das erste vernetzte geothermische Heiz- und Kühlsystem in den USA zusammengetan. Das fertige Erdwärmenetz wird 140 Kunden in fast 40 Gebäuden in Framingham, Massachusetts, verbinden. Bis heute hat Celsius Energy, das aufgrund seines einzigartigen Bohrlochdesigns und seiner Bohrungen ausgewählt wurde, die Installation von 90 Bohrlöchern für das Pilotprogramm von Eversource geleitet. Durch die Verwendung seiner einzigartigen Pyramidenlösung anstelle des herkömmlichen großen Feldes von vertikalen Bohrlöchern, die über Oberflächenleitungen verbunden sind, konnte Celsius Energy den Platzbedarf an der Oberfläche erheblich verringern und die erforderlichen Oberflächenleitungen um 74 % reduzieren.

FINANZTABELLEN**Verkürzte konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung**

(Angaben in Millionen, außer den Beträgen pro Aktie)

	Drei Monate	
Zeitraum bis 31. März	2024	2023
Umsatz	\$8,707	\$7,736
Zinsen und sonstige Erträge ⁽¹⁾	84	92
Aufwendungen		
Umsatzkosten ⁽¹⁾	7,007	6,285
Forschung & Engineering	182	174
Allgemeines und Verwaltung	121	91
Fusionen & Integration ⁽¹⁾	11	-
Zinsen	113	117
Gewinn vor Steuern ⁽¹⁾	\$1,357	\$1,161
Steueraufwand ⁽¹⁾	259	217
Reingewinn ⁽¹⁾	\$1,098	\$944
Den nicht-beherrschenden Anteilen zurechenbarer Reingewinn ⁽¹⁾	30	10
SLB zurechenbarer Reingewinn ⁽¹⁾	\$1,068	\$934
Verwässerter Gewinn pro Aktie von SLB ⁽¹⁾	\$0.74	\$0.65
Durchschnittlich ausstehende Aktien	1,431	1,426
Durchschnittlich ausstehende Aktien unter der Annahme einer Verwässerung	1,447	1,446
In den Aufwendungen enthaltene Wertminderung und Abschreibungen ⁽²⁾	\$600	\$563

⁽¹⁾ Siehe Abschnitt "Aufwendungen und Gutschriften" für Einzelheiten.⁽²⁾ Beinhaltet die Abschreibung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten, Kosten für Explorationsdaten und APS-Investitionen.**Verkürzte Bilanz**

(In Millionen)

	31. März	31. Dez.
Aktiva	2024	2023
Kurzfristige Vermögenswerte		
Bargeld und kurzfristige Investitionen	\$3,491	\$3,989
Forderungen	8,222	7,812
Vorräte	4,549	4,387

Sonstiges Umlaufvermögen	1,438	1,530	
	17,700	17,718	
Anteile an verbundenen Unternehmen	1,606	1,624	
Anlagevermögen	7,253	7,240	
Geschäftswert	14,086	14,084	
Immaterielle Vermögenswerte	3,167	3,239	
Sonstige Aktiva	4,044	4,052	
	\$47,856	\$47,957	
Passiva und Eigenkapital			
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Rechnungsabgrenzungsposten	\$10,051	\$10,904	
Geschätzte Verbindlichkeiten für Ertragsteuern	987	994	
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Verbindlichkeiten	1,430	1,123	
Zu zahlende Dividenden	411	374	
	12,879	13,395	
Langfristige Verbindlichkeiten	10,740	10,842	
Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	177	175	
Sonstige Verbindlichkeiten	2,137	2,186	
	25,933	26,598	
Eigenkapital	21,923	21,359	
	\$47,856	\$47,957	
Liquidität			
(In Millionen)			
Komponenten der Liquidität	31. März 2024	31. Dez. 2023	31. März 2023
Bargeld und kurzfristige Investitionen	\$3,491	\$3,989	\$2,504
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Verbindlichkeiten	(1,430)	(1,123)	(2,140)
Langfristige Verbindlichkeiten	(10,740)	(10,842)	(10,698)
Nettoverschuldung ⁽¹⁾	\$(8,679)	\$(7,976)	\$(10,334)
Einzelheiten zu den Veränderungen der Liquidität folgen:			
		Drei	Drei
		Monate	Monate
Zeiträume bis 31. März		2024	2023

Reingewinn	\$1,098	\$944
Belastungen und Gutschriften, abzüglich Steuern ⁽²⁾	19	(28)
	1,117	916
Wertminderung und Abschreibungen ⁽³⁾	600	563
Aufwand für aktienbasierte Vergütung	100	81
Veränderung des Betriebskapitals	(1,486)	(1,230)
Sonstige	(4)	-
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	327	330
Ausgaben für Investitionen	(399)	(410)
APS-Investitionen	(121)	(133)
Aktivierte Explorationsdaten	(29)	(52)
Freier Cashflow ⁽⁴⁾	(222)	(265)
Gezahlte Dividenden	(357)	(249)
Aktienrückkaufprogramm	(270)	(230)
Erlöse aus Mitarbeiteraktienprogrammen	115	121
Unternehmensübernahmen und Investitionen, abzüglich erworbener Barmittel	(27)	(244)
Käufe von Blue-Chip-Swap-Wertpapieren	(52)	(38)
Erlöse aus dem Verkauf von Blue-Chip-Swap-Wertpapieren	34	26
Erlöse aus dem Verkauf von Liberty-Aktien	-	137
Gezahlte Steuern auf netto abgewickelte aktienbasierte Vergütungen	(78)	(88)
Sonstige	58	(72)
Rückgang der Nettoverschuldung vor Auswirkungen von Wechselkursschwankungen	(799)	(902)
Auswirkung von Wechselkursschwankungen auf die Nettoverschuldung	96	(100)
Verringerung der Nettoverschuldung	(703)	(1,002)
Nettoverschuldung, Beginn des Zeitraums	(7,976)	(9,332)
Nettoverschuldung, Ende des Zeitraums	\$(8,679)	\$(10,334)

Die "Nettoverschuldung" stellt die Bruttoverschuldung abzüglich der Barmittel und kurzfristigen Anlagen dar. Das Management ist der Ansicht, dass die Nettoverschuldung Investoren und Management nützliche

⁽¹⁾ Informationen über die Höhe der Verschuldung der SLB liefert, indem sie Barmittel und Investitionen widerspiegelt, die zur Rückzahlung von Schulden verwendet werden könnten. Die Nettoverschuldung ist eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl, die zusätzlich zur Gesamtverschuldung und nicht als Ersatz oder höherwertig als diese betrachtet werden sollte.

⁽²⁾ Siehe Abschnitt "Aufwendungen und Erträge" für weitere Einzelheiten.

⁽³⁾ Beinhaltet Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte, Kosten für Explorationsdaten und APS-Investitionen.

Der "freie Cashflow" ist der Cashflow aus der Geschäftstätigkeit abzüglich der Investitionen, der APS-Investitionen und der aktivierten Explorationsdatenkosten. Das Management ist der Ansicht, dass der freie Cashflow eine wichtige Liquiditätskennzahl für das Unternehmen ist und dass er für Investoren und das Management als Maßstab für die Fähigkeit der SLB, Barmittel zu generieren, nützlich ist. Sobald die geschäftlichen Bedürfnisse und Verpflichtungen erfüllt sind, kann dieser Cashflow verwendet werden, um in das Unternehmen für zukünftiges Wachstum zu reinvestieren oder um ihn durch Dividendenzahlungen oder Aktienrückkäufe an die Aktionäre zurückzugeben. Der freie Cashflow stellt nicht den verbleibenden Cashflow dar, der für diskretionäre Ausgaben zur Verfügung steht. Der freie Cashflow ist eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl, die zusätzlich zum Cashflow aus dem operativen Geschäft betrachtet werden sollte, nicht als Ersatz für oder besser als dieser.

Belastungen und Gutschriften

Zusätzlich zu den Finanzergebnissen, die in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten US-Rechnungslegungsgrundsätzen (GAAP) ermittelt wurden, enthält diese Gewinnmitteilung für das erste Quartal 2024 auch nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen (gemäß der Definition in der Regulation G der SEC). Zusätzlich zu den unter "Liquidität" erläuterten nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen sind der SLB-Nettogewinn ohne Belastungen und Gutschriften sowie davon abgeleitete Kennzahlen (einschließlich verwässerter EPS ohne Aufwendungen und Gutschriften; effektiver Steuersatz ohne Aufwendungen und Gutschriften; bereinigtes EBITDA und bereinigte EBITDA-Marge) nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen. Das Management ist der Ansicht, dass der Ausschluss von Belastungen und Gutschriften aus diesen Finanzkennzahlen eine nützliche Perspektive auf die zugrunde liegenden Geschäftsergebnisse und Betriebstrends der SLB bietet und ein Mittel zur Bewertung der Geschäftstätigkeit der SLB im Zeitverlauf darstellt. Diese Kennzahlen werden von der Geschäftsleitung auch als Leistungskennzahlen bei der Festlegung bestimmter Anreizvergütungen verwendet. Die vorstehenden nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen sind als Ergänzung zu anderen, nach GAAP erstellten Finanzkennzahlen zu betrachten und nicht als Ersatz für oder besser als diese. Nachfolgend finden Sie eine Überleitung einiger dieser nicht GAAP-konformen Kennzahlen zu den vergleichbaren GAAP-Kennzahlen. Eine Überleitung des bereinigten EBITDA zur vergleichbaren GAAP-Kennzahl finden Sie im Abschnitt "Ergänzende Informationen" (Frage 9)

(Angaben in Millionen, außer Beträge pro Aktie)

	Erstes Quartal 2024				
	Vor Steuern	Steuern	Nicht beh. Anteile	Netto	Verwässert EPS
SLB-Reingewinn (GAAP-Basis)	\$1,357	\$259	\$30	\$1,068	\$0.74
Fusionen & Integration ⁽¹⁾	25	6	5	14	0.01
SLB-Nettogewinn, ohne Belastungen und Gutschriften	\$1,382	\$265	\$35	\$1,082	\$0.75
	Erstes Quartal 2023				
	Vor Steuern	Steuern	Nicht beh. Anteile	Netto	Verwässert EPS
SLB-Reingewinn (GAAP-Basis)	\$1,161	\$217	\$10	\$934	\$0.65
Gewinn aus dem Verkauf von Liberty-Aktien ⁽²⁾	(36)	(8)	-	(28)	(0.02)
SLB-Nettogewinn, ohne Belastungen und Gutschriften	\$1,125	\$209	\$10	\$906	\$0.63
	Viertes Quartal 2023				
	Vor Steuern	Steuern	Nicht beh. Anteile	Netto	Verwässert EPS
SLB-Reingewinn (GAAP-Basis)	\$1,433	\$284	\$36	\$1,113	\$0.77
Fusionen & Integration ⁽³⁾	56	8	8	40	0.03
Argentien-Abwertung ⁽⁴⁾	90	-	-	90	0.06
SLB-Nettogewinn, ohne Belastungen und Gutschriften	\$1,579	\$292	\$44	\$1,243	\$0.86

- (1) \$14 Millionen dieser Kosten wurden unter Umsatzkosten in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung und die restlichen \$11 Millionen unter Fusionen und Integration verbucht .
- (2) Ausgewiesen unter Zinsen und sonstige Erträge in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung .
- (3) \$45 Millionen dieser Kosten wurden unter Fusionen und Integration in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung und die restlichen \$11 Millionen unter Umsatzkosten verbucht .
- (4) Ausgewiesen unter Umsatzkosten in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung .

Divisionen

	(In Millionen)					
	Drei Monate bis					
	31. März 2024		31. Dez. 2023		31. März 2023	
	Umsatz	Erträge Vor Steuern	Umsatz	Erträge Vor Steuern	Umsatz	Erträge Vor Steuern
Digital & Integration	\$953	\$254	\$1,049	\$356	\$894	\$265
Reservoir Performance	1,725	339	1,735	371	1,503	242
Well Construction	3,368	690	3,426	770	3,261	672
Production Systems	2,818	400	2,944	442	2,207	205
Eliminierungen und Sonstiges	(157)	(34)	(164)	(71)	(129)	7
Segment-Betriebsergebnis vor Steuern		1,649		1,868		1,391
Corporate & Sonstiges		(191)		(193)		(169)
Zinserträge ⁽¹⁾		34		30		17
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾		(110)		(126)		(114)
Belastungen und Gutschriften ⁽²⁾		(25)		(146)		36
	\$8,707	\$1,357	\$8,990	\$1,433	\$7,736	\$1,161

(1) Ausgenommen sind Beträge, die in den Ergebnissen der Segmente enthalten sind.

(2) Siehe Abschnitt "Belastungen und Gutschriften" für weitere Einzelheiten.

Ergänzende Informationen

Häufig gestellte Fragen

1) Wie lautet die Investitionsprognose für das Gesamtjahr 2024?

Die Kapitalinvestitionen (bestehend aus Investitionen, Kosten für Explorationsdaten und APS-Investitionen) für das Gesamtjahr 2024 werden sich voraussichtlich auf etwa 2,6 Mrd. \$ belaufen, was dem Niveau des Gesamtjahres 2023 entspricht.

2) Wie hoch waren der Cashflow aus der Geschäftstätigkeit und der freie Cashflow im ersten Quartal 2024?

Der operative Cashflow für das erste Quartal 2024 belief sich auf 327 Mio. USD und der freie Cashflow auf -222 Mio. USD.

3) Was war im ersten Quartal 2024 in "Zins- und sonstige Erträge" enthalten?

Die "Zins- und sonstigen Erträge" für das erste Quartal 2024 betrugen 84 Millionen US-Dollar. Diese setzten sich aus Zinserträgen in Höhe von 38 Mio. \$ und Erträgen aus Beteiligungen nach der Equity-Methode in Höhe von 46 Mio. \$ zusammen.

4) Wie haben sich die Zinserträge und -aufwendungen im ersten Quartal 2024 verändert?

Die Zinserträge in Höhe von 38 Mio. US-Dollar für das erste Quartal 2024 gingen im Vergleich zum Vorquartal um 2 Mio. US-Dollar zurück. Die Zinsaufwendungen in Höhe von 113 Mio. US-Dollar verringerten sich im Vergleich zum Vorquartal um 17 Mio. US-Dollar.

5) Wie groß ist die Differenz zwischen dem konsolidierten Ergebnis vor Steuern der SLB und dem Betriebsergebnis vor Steuern des Segments?

Die Differenz besteht aus Konzernposten, Aufwendungen und Gutschriften sowie Zinserträgen und Zinsaufwendungen, die nicht den Segmenten zugeordnet sind, sowie aus aktienbasierten Vergütungsaufwendungen, Amortisationsaufwendungen im Zusammenhang mit bestimmten immateriellen Vermögenswerten, bestimmten zentral verwalteten Initiativen und anderen nicht-operativen Posten.

6) Wie hoch war der effektive Steuersatz (ETR) für das erste Quartal 2024?

Der gemäß GAAP berechnete effektive Steuersatz für das erste Quartal 2024 betrug 19,1 % gegenüber 19,9 % im vierten Quartal 2023. Ohne Berücksichtigung von Belastungen und Gutschriften lag der effektive Steuersatz für das erste Quartal 2024 bei 19,1% und für das vierte Quartal 2023 bei 18,5%.

7) Wie viele Stammaktien befanden sich am 31. März 2024 im Umlauf, und wie hat sich diese Zahl gegenüber dem Ende des vorangegangenen Quartals verändert?

Zum 31. März 2024 befanden sich 1,429 Milliarden Stammaktien im Umlauf, zum 31. Dezember 2023 waren es 1,427 Milliarden Aktien.

	(In Millionen)
Ausstehende Aktien zum 31. Dezember 2023	1,427
Im Rahmen des Mitarbeiteraktienkaufplans ausgegebene Aktien	2
An Optionsberechtigte ausgegebene Aktien, abzüglich umgetauschter Aktien	-
Ausübbarkeit von Aktien mit Sperrfrist	5
Aktienrückkaufprogramm	(5)
Ausstehende Aktien zum 31. März 2024	1,429

8) Wie hoch war die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien im ersten Quartal 2024 und im vierten Quartal 2023? Wie lässt sich dies mit der durchschnittlichen Anzahl der ausstehenden Aktien unter der Annahme einer Verwässerung abstimmen, die bei der Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie verwendet wurde?

Die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien betrug 1,431 Milliarden im ersten Quartal 2024 und 1,429 Milliarden im vierten Quartal 2023. Nachstehend folgt eine Überleitung der gewichteten durchschnittlichen Anzahl der ausstehenden Aktien zur durchschnittlichen Anzahl der ausstehenden Aktien unter der Annahme einer Verwässerung, die bei der Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie verwendet wird.

	(In Millionen)	
	Erstes Quartal 2024	Viertes Quartal 2023
Gewogener Durchschnitt der ausstehenden Aktien	1,431	1,429
Unverfallbare Aktien mit Sperrfrist	15	16

Angenommene Ausübung von Aktienoptionen	1	1
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien, unter Annahme einer Verwässerung	1,447	1,446

9) Wie hoch war das bereinigte EBITDA von SLB im ersten Quartal 2024, im vierten Quartal 2023 und im ersten Quartal 2023?

Das bereinigte EBITDA von SLB betrug im ersten Quartal 2024 2,057 Mrd. \$, im vierten Quartal 2023 2,277 Mrd. \$ und im ersten Quartal 2023 1,788 Mrd. \$ und wurde wie folgt berechnet:

	(In Millionen)		
	Erstes Quartal 2024	Viertes Quartal 2023	Erstes Quartal 2023
SLB zurechenbarer Nettogewinn	\$1,068	\$1,113	\$934
Den nicht beherrschenden Anteilen zurechenbarer Reingewinn	30	36	10
Steueraufwand	259	284	217
Gewinn vor Steuern	\$1,357	\$1,433	\$1,161
Belastungen und Gutschriften	25	146	(36)
Wertminderung und Abschreibungen	600	609	563
Zinsaufwendungen	113	130	117
Zinserträge	(38)	(41)	(17)
Bereinigtes EBITDA	\$2,057	\$2,277	\$1,788

Das bereinigte EBITDA stellt den Gewinn vor Steuern dar, ohne Aufwendungen und Gutschriften, Abschreibungen, Zinsaufwendungen und Zinserträge. Das Management ist der Ansicht, dass das bereinigte EBITDA eine wichtige Rentabilitätskennzahl für SLB ist und eine nützliche Perspektive auf die zugrundeliegenden Geschäftsergebnisse und Betriebstrends von SLB sowie ein Mittel zur Bewertung der Geschäftstätigkeit von SLB über einen bestimmten Zeitraum hinweg bietet. Das bereinigte EBITDA wird von der Geschäftsleitung auch als Leistungsmaßstab für die Festlegung bestimmter Anreizvergütungen verwendet. Das bereinigte EBITDA sollte zusätzlich zu anderen, nach GAAP erstellten Messgrößen für die finanzielle Leistung betrachtet werden, nicht als Ersatz für oder besser als diese.

10) Wie setzten sich die Abschreibungsaufwendungen für das erste Quartal 2024, für das vierte Quartal 2023 und für das erste Quartal 2023 zusammen?

Die Komponenten der Abschreibungsaufwendungen für das erste Quartal 2024, das vierte Quartal 2023 und das erste Quartal 2023 waren wie folgt:

	(In Millionen)		
	Erstes Quartal 2024	Viertes Quartal 2023	Erstes Quartal 2023
Wertminderung von Anlagevermögen	\$377	\$380	\$347
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	81	83	76
Abschreibung von APS-Investitionen	113	111	91
Abschreibung von aktivierten Kosten für Explorationsdaten	29	35	49
	\$600	\$609	\$563

11) Aus welchen Divisionen besteht das Kerngeschäft von SLB und wie hoch waren deren Umsatz und Betriebsergebnis vor Steuern im ersten Quartal 2024 und im ersten Quartal 2023?

Das Kerngeschäft von SLB umfasst die Divisionen Reservoir Performance, Well Construction und Production Systems. Die Umsatzerlöse und das Betriebsergebnis vor Steuern des Kerngeschäfts der SLB für das erste Quartal 2024 und das erste Quartal 2023 werden wie folgt berechnet:

	Drei Monate bis		
	31. März 2024	31. März 2023	Veränderung
Umsatz			
Reservoir Performance	\$1,725	\$1,503	
Well Construction	3,368	3,261	
Production Systems	2,818	2,207	
	\$7,911	\$6,971	13%
Betriebsergebnis vor Steuern			
Reservoir Performance	\$339	\$242	
Well Construction	690	672	
Production Systems	400	205	
	\$1,429	\$1,119	28%
Operative Gewinnspanne vor Steuern			
Reservoir Performance	19.7%	16.1%	
Well Construction	20.5%	20.6%	
Production Systems	14.2%	9.3%	
	18.1%	16.1%	202 bps

Über SLB

[SLB](#) (NYSE: SLB) treibt als weltweit tätiges Technologieunternehmen Energie-Innovationen voran, die das Gleichgewicht auf unserem Planeten fördern. Mit unserer globalen Präsenz in mehr als 100 Ländern und Mitarbeitern, die fast doppelt so viele Nationalitäten repräsentieren, arbeiten wir jeden Tag daran, Innovationen im Erdöl- und Erdgasbereich hervorzubringen, die digitale Transformation in großem Umfang voranzutreiben, Branchen zu dekarbonisieren und skalierbare neue Energietechnologien zu entwickeln, um die Energiewende zu beschleunigen. Weitere Informationen finden Sie unter slb.com.

Informationen zur Konferenzschaltung

SLB wird am Freitag, den 19. April 2024, eine Telefonkonferenz abhalten, um die Pressemitteilung zu den Ergebnissen und den Geschäftsausblick zu diskutieren. Der Beginn der Telefonkonferenz ist für 9:30 Uhr US-Ostküstenzeit angesetzt. Um an der öffentlichen Telefonkonferenz teilzunehmen, wenden Sie sich bitte ca. 10 Minuten vor Beginn der Telefonkonferenz an die Telefonzentrale unter +1 (844) 721-7241 innerhalb Nordamerikas bzw. +1 (409) 207-6955 außerhalb Nordamerikas und geben Sie den Zugangscode 8858313 an. Nach Beendigung der Telefonkonferenz wird eine Audioaufzeichnung bis zum 19. Mai 2024 unter der Rufnummer +1 (866) 207-1041 innerhalb Nordamerikas bzw. +1 (402) 970-0847 außerhalb Nordamerikas und dem Zugangscode 4812789 verfügbar sein. Die Telefonkonferenz wird zeitgleich im Internet unter www.slb.com/irwebcast übertragen und ist nur für Zuhörer zugänglich. Eine Aufzeichnung des Webcasts wird bis zum 19. Mai 2024 auf der gleichen Website verfügbar sein.

Contact

Investoren
James R. McDonald - SVP, Investorenbeziehungen und Industrieangelegenheiten, SLB

Joy V. Domingo - Direktorin für Investorenbeziehungen, SLB
Tel: +1 (713) 375-3535
E-Mail: investor-relations@slb.com

Medien Josh Byerly - Vizepräsident für Kommunikation, SLB
Moira Duff - Direktorin für externe Kommunikation, SLB
Tel: +1 (713) 375-3407
E-Mail: media@slb.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung zu den Ergebnissen des ersten Quartals 2024 sowie andere von uns gemachte Aussagen enthalten "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der Bundeswertpapiergesetze, zu denen alle Aussagen gehören, die keine historischen Fakten darstellen. Solche Aussagen enthalten häufig Wörter wie "erwarten", "können", "glauben", "vorhersagen", "planen", "potenziell", "projiziert", "Projektionen", "Vorläufer", "Vorhersage", "Ausblick", "Erwartungen", "schätzen", "beabsichtigen", "antizipieren", "anstreben", "Ziel", "anvisieren", "planen", "denken", "sollten", "könnten", "würden", "werden", "sehen", "wahrscheinlich" und andere ähnliche Wörter. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf Sachverhalte, die in unterschiedlichem Maße unsicher sind, wie z. B. Aussagen über unsere Finanz- und Leistungsziele und andere Prognosen oder Erwartungen in Bezug auf oder abhängig von unseren Geschäftsaussichten; das Wachstum der SLB als Ganzes und für jeden ihrer Geschäftsbereiche (und für bestimmte Geschäftsbereiche, geografische Gebiete oder Technologien innerhalb jedes Geschäftsbereichs); das Wachstum der Erdöl- und Erdgasnachfrage und -produktion; die Erdöl- und Erdgaspreise; Prognosen oder Erwartungen in Bezug auf die Energiewende und den globalen Klimawandel; Verbesserungen bei Betriebsverfahren und Technologien; Investitionsausgaben von SLB und der Öl- und Gasindustrie; unsere Geschäftsstrategien, einschließlich digitaler und "fit for basin"-Strategien, sowie die Strategien unserer Kunden; unsere Kapitalallokationspläne, einschließlich Dividendenpläne und Aktienrückkaufprogramme; unsere APS-Projekte, Joint Ventures und andere Allianzen; die Auswirkungen des anhaltenden Konflikts in der Ukraine auf die weltweite Energieversorgung; der Zugang zu Rohstoffen; zukünftige globale wirtschaftliche und geopolitische Bedingungen; zukünftige Liquidität, einschließlich des freien Cashflows; und zukünftige Betriebsergebnisse, wie z. B. die Höhe der Gewinnspanne. Diese Aussagen unterliegen Risiken und Ungewissheiten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, sich ändernde globale wirtschaftliche und geopolitische Bedingungen, Änderungen der Explorations- und Produktionsausgaben unserer Kunden und Änderungen des Umfangs der Erdöl- und Erdgasexploration und -erschließung, die Betriebsergebnisse und die finanzielle Lage unserer Kunden und Lieferanten, die Unfähigkeit, unsere Finanz- und Leistungsziele und andere Prognosen und Erwartungen zu erreichen; die Unfähigkeit, unsere Netto-Null-Emissionsziele oder Zwischenziele für die Emissionsreduzierung zu erreichen; allgemeine wirtschaftliche, geopolitische und geschäftliche Bedingungen in wichtigen Regionen der Welt; der anhaltende Konflikt in der Ukraine; Währungsrisiken; Inflation; Änderungen der Geldpolitik von Regierungen; Preisdruck; Wetter- und saisonale Faktoren; ungünstige Auswirkungen von Gesundheitspandemien; Verfügbarkeit und Kosten von Rohstoffen; betriebliche Änderungen, Verzögerungen oder Stornierungen; Herausforderungen in unserer Versorgungskette; Produktionsrückgänge; das Ausmaß zukünftiger Belastungen; die Unfähigkeit, Effizienzsteigerungen und andere beabsichtigte Vorteile aus unseren Geschäftsstrategien und -initiativen, wie z. B. digitale oder neue Energien, sowie aus unseren Kostensenkungsstrategien zu erkennen; Änderungen staatlicher Vorschriften und behördlicher Anforderungen, einschließlich derer im Zusammenhang mit der Offshore-Öl- und -Gasexploration, radioaktiven Quellen, Sprengstoffen, Chemikalien und klimabezogenen Initiativen; die Unfähigkeit der Technologie, neuen Herausforderungen in der Exploration gerecht zu werden; die Wettbewerbsfähigkeit alternativer Energiequellen oder Produktsubstitute; und andere Risiken und Unwägbarkeiten, die in dieser Pressemitteilung und unseren jüngsten Formularen 10-K, 10-Q und 8-K, die bei der Securities and Exchange Commission (SEC) eingereicht wurden, aufgeführt sind.

Diese Pressemitteilung enthält auch zukunftsgerichtete Aussagen in Bezug auf die geplante Transaktion zwischen SLB und ChampionX, einschließlich Aussagen über die Vorteile der Transaktion und den voraussichtlichen Zeitplan der Transaktion. Zu den Faktoren und Risiken, die sich auf künftige Ergebnisse und Leistungen auswirken können, gehören unter anderem und in jedem Fall als mögliches Ergebnis der vorgeschlagenen Transaktion auf SLB und ChampionX: das endgültige Ergebnis der vorgeschlagenen Transaktion zwischen SLB und ChampionX, einschließlich der Möglichkeit, dass die Aktionäre von ChampionX den Fusionsvertrag in Bezug auf die vorgeschlagene Transaktion nicht annehmen; die Auswirkungen der Ankündigung der vorgeschlagenen Transaktion; die Fähigkeit, die jeweiligen Geschäfte von SLB und ChampionX zu betreiben, einschließlich Geschäftsunterbrechungen; Schwierigkeiten bei der Bindung und Einstellung von Schlüsselpersonal und -mitarbeitern; die Fähigkeit, vorteilhafte Geschäftsbeziehungen mit Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern aufrechtzuerhalten; die Bedingungen und den Zeitplan der geplanten Transaktion; das Eintreten von Ereignissen, Veränderungen oder anderen Umständen, die zur Beendigung der geplanten Transaktion führen könnten; die erwartete oder tatsächliche steuerliche Behandlung der geplanten Transaktion; die Fähigkeit, die Abschlussbedingungen für

den Vollzug der vorgeschlagenen Transaktion zu erfüllen (einschließlich der Annahme des Fusionsvertrags in Bezug auf die vorgeschlagene Transaktion durch die Aktionäre von ChampionX); andere Risiken im Zusammenhang mit dem Vollzug der vorgeschlagenen Transaktion und den damit verbundenen Maßnahmen; die Fähigkeit von SLB und ChampionX, das Geschäft erfolgreich zu integrieren und die erwarteten Synergien und die Wertschöpfung aus der vorgeschlagenen Transaktion zu erzielen; die Fähigkeit, behördliche Genehmigungen zu den erwarteten Bedingungen, überhaupt oder rechtzeitig zu erhalten; Rechtsstreitigkeiten und behördliche Verfahren, einschließlich aller Verfahren, die gegen SLB oder ChampionX im Zusammenhang mit der geplanten Transaktion eingeleitet werden könnten, sowie die Risikofaktoren, die in den jüngsten Formularen 10-K, 10-Q und 8-K von SLB und ChampionX, die bei der SEC eingereicht oder vorgelegt wurden, erörtert werden.

Sollten eines oder mehrere dieser oder andere Risiken oder Ungewissheiten eintreten (oder die Folgen einer solchen Entwicklung sich ändern) oder sollten sich unsere zugrundeliegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse oder Resultate erheblich von denen abweichen, die in unseren zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen. Zukunftsgerichtete und andere Aussagen in dieser Pressemitteilung in Bezug auf unsere ökologischen, sozialen und anderen Nachhaltigkeitspläne und -ziele sind kein Hinweis darauf, dass diese Aussagen notwendigerweise wesentlich für Investoren sind oder in unseren Unterlagen bei der SEC offengelegt werden müssen. Darüber hinaus können historische, aktuelle und zukunftsgerichtete umwelt-, sozial- und nachhaltigkeitsbezogene Aussagen auf Standards zur Messung von Fortschritten beruhen, die sich noch in der Entwicklung befinden, auf internen Kontrollen und Prozessen, die sich ständig weiterentwickeln, sowie auf Annahmen, die sich in Zukunft ändern können. Die Aussagen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf das Datum dieser Mitteilung, und SLB lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, solche Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Zusätzliche Informationen über die Transaktion mit ChampionX und wo sie zu finden sind: In Verbindung mit der geplanten Transaktion mit ChampionX beabsichtigt SLB, bei der Securities and Exchange Commission (der "SEC") eine Registrierungserklärung auf Formular S-4 (das "Formular S-4") einzureichen, die eine Vollmachtserklärung von ChampionX enthalten wird und auch einen Prospekt von SLB in Bezug auf die Aktien von SLB darstellt, die im Rahmen der geplanten Transaktion ausgegeben werden sollen (die "Vollmachtserklärung/Prospekt"). Sowohl SLB als auch ChampionX können auch andere relevante Dokumente bezüglich der vorgeschlagenen Transaktion bei der SEC einreichen. Dieses Dokument ist kein Ersatz für das Formular S-4 oder das Proxy Statement/den Prospekt oder andere Dokumente, die SLB oder ChampionX bei der SEC einreichen können. Das endgültige Proxy Statement/der Prospekt (falls und sobald verfügbar) wird den Aktionären von ChampionX zugesandt. ANLEGERN UND WERTPAPIERINHABERN WIRD DRINGEND EMPFOHLEN, DIE REGISTRIERUNGSERKLÄRUNG, DAS PROXY STATEMENT/DEN PROSPEKT UND ALLE ANDEREN RELEVANTEN DOKUMENTE, DIE BEI DER SEC EINGEREICHT WERDEN KÖNNEN, SOWIE ALLE ÄNDERUNGEN ODER ERGÄNZUNGEN ZU DIESEN DOKUMENTEN SORGFÄLTIG UND VOLLSTÄNDIG ZU LESEN, WENN SIE VERFÜGBAR SIND, DA SIE WICHTIGE INFORMATIONEN ÜBER DIE GEPLANTE TRANSAKTION ENTHALTEN ODER ENTHALTEN WERDEN. Investoren und Wertpapierinhaber werden in der Lage sein, kostenlose Kopien des Formulars S-4 und des Proxy Statement/Prospekts (falls und sobald verfügbar) sowie andere Dokumente, die wichtige Informationen über SLB, ChampionX und die geplante Transaktion enthalten, zu erhalten, sobald diese Dokumente bei der SEC eingereicht werden, und zwar über die von der SEC unterhaltene Website <http://www.sec.gov>. Kopien der Dokumente, die SLB bei der SEC einreicht oder ihr zur Verfügung stellt, werden auf der Website von SLB unter <https://investorcenter.slb.com> kostenlos zur Verfügung gestellt. Kopien der von ChampionX bei der SEC eingereichten oder übermittelten Dokumente werden auf der Website von ChampionX unter <https://investors.championx.com> kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Informationen, die auf der Website von SLB oder ChampionX enthalten oder über diese zugänglich sind, werden nicht durch Verweis in diese Mitteilung aufgenommen.

Teilnehmer an der Aufforderung: SLB, ChampionX und bestimmte ihrer jeweiligen Direktoren und Führungskräfte können als Teilnehmer der Aufforderung zur Einholung von Stimmrechtsvollmachten in Bezug auf die geplante Transaktion angesehen werden. Informationen über die Direktoren und Führungskräfte von SLB, einschließlich einer Beschreibung ihrer direkten oder indirekten Beteiligungen durch Wertpapierbesitz oder auf andere Weise, sind im Proxy Statement von SLB für die Jahreshauptversammlung 2024 (https://www.sec.gov/ix?doc=/Archives/edgar/data/0000087347/000130817924000033/sl2024_def14a.htm), die am 22. Februar 2024 bei der SEC eingereicht wurde, unter anderem in den Abschnitten "Director Compensation", "Security Ownership by Management and Our Board", "Compensation Discussion and Analysis", "2023 Compensation Decisions and Results", "Elements of 2023 Total Compensation", "Long-Term Equity Incentive Awards", "Executive Compensation Tables", "Grants of Plan-Based Awards in 2023", "Outstanding Equity Awards at Year-End 2023", "Potential Payments Upon Termination or Change in Control" und "Pay vs. Performance Comparison". Performance Comparison" sowie im Jahresbericht der SLB auf Formblatt 10-K für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr enthalten (<https://www.sec.gov/ix?doc=/Archives/edgar/data/0000087347/000095017024006884/slb-20231231.htm>),

der am 24. Januar 2024 bei der SEC eingereicht wurde, unter anderem in den Abschnitten "Item 10. Directors, Executive Officers and Corporate Governance", "Item 11. Executive Compensation", "Item 12. Security Ownership of Certain Beneficial Owners and Management and Related Stockholder Matters" und "Item 13. Certain Relationships and Related Transactions, and Director Independence". Informationen über die Direktoren und Führungskräfte von ChampionX, einschließlich einer Beschreibung ihrer direkten oder indirekten Beteiligungen durch Wertpapierbesitz oder anderweitig, sind im Proxy Statement von ChampionX für die Jahreshauptversammlung 2024 (<https://www.sec.gov/ix?doc=/Archives/edgar/data/0001723089/000172308924000079/championx-20240401.htm>), die am 3. April 2024 bei der SEC eingereicht wurde, unter anderem in den Abschnitten "Executive Compensation Highlights", "Director Compensation", "2023 Director Compensation Table", "Security Ownership of Certain Beneficial Owners and Management", "Compensation Discussion and Analysis", "Key Compensation Overview for 2023", "Elements of Our Executive Compensation Program", "Long-Term Equity Incentive Compensation", "Additional Executive Compensation Governance Considerations", "Executive Compensation Tables", "Potential Payments upon Termination or Change-in-Control", und "Pay-versus-Performance" sowie im Jahresbericht von ChampionX auf Formular 10-K für das am 31. Dezember 2023 endende Geschäftsjahr enthalten (<https://www.sec.gov/ix?doc=/Archives/edgar/data/1723089/000172308924000011/championx-20231231.htm>), der am 6. Februar 2024 bei der SEC eingereicht wurde, unter anderem in den Abschnitten "Item 10. Directors, Executive Officers and Corporate Governance", "Item 11. Executive Compensation", "Item 12. Security Ownership of Certain Beneficial Owners and Management and Related Stockholder Matters" und "Item 13. Certain Relationships and Related Transactions, and Director Independence". Weitere Informationen zu den Teilnehmern an der Proxy Solicitation und eine Beschreibung ihrer direkten und indirekten Beteiligungen, sei es durch Wertpapierbesitz oder auf andere Weise, werden im Formular S-4 und im Proxy Statement/Prospekt sowie in anderen relevanten Materialien enthalten sein, die bei der SEC im Zusammenhang mit der geplanten Transaktion eingereicht werden, sobald diese Materialien verfügbar sind. Anleger sollten das Formular S-4 und das Proxy Statement/den Prospekt sorgfältig lesen, sobald sie verfügbar sind, bevor sie Stimm- oder Anlageentscheidungen treffen. Investoren können kostenlose Kopien dieser Dokumente von SLB oder ChampionX über die oben genannten Quellen erhalten.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Originalversion auf [businesswire.com](https://www.businesswire.com) ansehen:

<https://www.businesswire.com/news/home/20240417743843/de/>

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89439--SLB-gibt-Ergebnisse-fuer-das-1.-Quartal-2024-bekannt-und-will-im-Zeitraum-2024-2025-7-Mrd.-an-die-Aktionaere->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).